

**Kurzausschreibung****ADAC Jugend- und Lizenzpflichtige  
Trial-Veranstaltungen****ADAC Württemberg**

13-03-04\_Trial\_Kurzausschreibung\_WTB\_2013.doc Seite 1 von 5 März 2013

Grundlage dieser Kurzausschreibung ist die „ADAC Trial Clubsport-Reglement 2013“, herausgegeben vom ADAC e.V., Ressort Motorsport in München, sowie die Rahmenausschreibungen 2013 zur TSG Meisterschaft und zur TSV-Meisterschaft. Diese Ausschreibung wurde von der Sportabteilung des ADAC Württemberg geprüft und die Durchführung der Veranstaltung unter der Reg.Nr. \_\_\_\_\_3244/13\_\_\_\_\_ am \_\_29.07\_\_ genehmigt.

(Stempel / Unterschrift - ADAC Regionalclub)

**(1) Veranstalter und Veranstaltung (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 2)**

Titel: 7. Lauf zur TSG Meisterschaft  
6. Lauf zur TSV Meisterschaft

Veranstaltungsdatum: 22.9.2013

Veranstaltungsort: Wildberg-Sulz, Lengenloch

Wertung: Clubsport - Trial – Veranstaltung Jugendliche und Erwachsene

ADAC-Ortsclub: MSC 'Falke' Wildberg-Sulz

Anschrift: Brendweg 7/1, 71126 Gäufelden

Telefon 07032 71930

Fax:

E-Mail: klaus.bloecher@freenet.de

Internetadresse: <http://www.msc-falke-sulz.de/>**(2) Teilnehmer (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 3)**

Jeder Fahrer muss bei der Papierabnahme seinen Fahrausweis vorlegen. Fahrer, die keinen Fahrausweis vorlegen, werden vom Fahrtleiter eingestuft. Hiergegen ist kein Einspruch möglich.

**TSG- / TSV-Wertungslauf:**

Bei der Abgabe der Nennung ist der Nachweis eines Versicherungsschutzes vorzulegen. Jugendliche Fahrer bis 18 Jahre sind mit ihrem Jugendausweis (ADAC, DMV, AvD, oder vergleichbare Ausweise) startberechtigt. Fahrer über 18 Jahren benötigen die C-Lizenz .

Ausländische Fahrer, die keine der oben genannten Startberechtigungen besitzen, benötigen einen Veranstalterausweis des DMSB. Es ist kein Führerschein notwendig. Für Fahrer der Klasse 1 besteht Trainingsmöglichkeit.

**(3) Nennungen (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 4)**

Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Teilnehmer und deren Erziehungsberechtigte den Richtlinien für ADAC Trial, der Ausschreibung und den etwa noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen.

**3.1 Nennungen, Nennungsschluß**

Nennungen können bis zum Beginn der Fahrerbesprechung der jeweiligen \* Klasse / \* Starter-

Gruppe beim Fahrleitungsbüro abgegeben werden.

### **3.2 Nenngeld**

Das Nenngeld beträgt für Fahrer der Jugendklassen 2 – 6 und Automatik € 10,00 für alle anderen

Klassen € 12,00

### **(4) Klasseneinteilung, Kennzeichnung und Hubraumbegrenzung der Motorräder (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 5)**

Klasse 1 – Trainingswertung A/I-Lizenz-Fahrer	Nummernschild gelb / Startnummer schwarz
Klasse 2 – Experten	Nummernschild weiß / Startnummer schwarz
Klasse 3 – Spezialisten	Nummernschild blau / Startnummer weiß
Klasse 4 – Fortgeschrittene bis 29 Jahre	Nummernschild grün / Startnummer weiß
Klasse 5 – Anfänger bis 44 Jahre	Nummernschild schwarz / Startnummer weiß
Klasse 6 – Neulinge bis 18 Jahre	Nummernschild rot / Startnummer weiß
Klasse 7 – Senioren ab 30 Jahre	Nummernschild grün / Startnummer weiß
Klasse 8 – Senioren ab 45 Jahre	Nummernschild schwarz / Startnummer weiß
Klasse 9 – Senioren-Neulinge ab 18 Jahre	Nummernschild rot / Startnummer weiß
+ Veteranen-Motorräder	

### **(5) Dokumenten- und Technische Abnahme (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 7)**

Alle Motorräder (auch Ersatzmotorräder) müssen durch die Technische Abnahme abgenommen werden. Ein Schutzhelm mit der Prüfnorm ECE 22-05 ist zwingend vorgeschrieben.

Für Jugendliche (bis Jahrgang 1995) ist das Tragen eines handelsüblichen Rückenprotektors vorgeschrieben.

### **(6) Fahrerbesprechung (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 8.2)**

15 Minuten vor dem Start des 1. Fahrers werden die Teilnehmer in einer Fahrerbesprechung über den organisatorischen Ablauf der Veranstaltung informiert und auf Gefahrenpunkte, Sicherheitsmaßnahmen, Erste-Hilfe-Einrichtungen, usw. hingewiesen.

### **(7) Durchführung (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 8; TSG Rahmenausschreibung 2013)**

Die Veranstaltung findet auf einem für den öffentlichen Verkehr ordnungsgemäß abgesperrten Gelände statt. Die Anzahl der in den einzelnen Klassen zu fahrenden Sektionen und Runden betragen:

Klasse 6+9 Neulinge =   9   Sektionen =   3   Runden

Klasse 5+8 Anfänger =   9   Sektionen =   3   Runden

Klasse 4+7 Fortgeschrittene =   9   Sektionen =   3   Runden

Klasse 3+3B Spezialisten =   9   Sektionen =   3   Runden

Klasse 2+2B Experten =   9   Sektionen =   3   Runden

Anfang (A) und Ende (E) jeder Sektion sind mit Schildern gekennzeichnet. Die Umleitungspfeile für die einzelnen Klassen in der Sektion sind durch die entsprechenden Nummernschildfarben gekennzeichnet. Die Sektionsreihenfolge wird bei der Fahrerbesprechung festgelegt.

Die Gesamtfahrzeit beträgt für die Klasse (Danach werden die Sektionen abgebaut):

Klasse 6,9,5,8  210  Minuten

Klasse 4,7,2,2B,3,3B  240  Minuten

Falls der Fahrleiter die Fahrzeit verlängert, muss dies geschehen, bevor der erste Fahrer in die letzte Runde geht.

### **(8) Allgemeine Wertung (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 9; TSG Rahmenausschreibung 2013)**

Der Fahrer mit der niedrigsten Strafpunktzahl ist Sieger seiner Klasse.

Bei Punktgleichheit entscheidet:

1. die größere Anzahl der Null-Fehler-Sektionen

2. die größere Anzahl der Ein-Fehler-Sektionen usw.
3. die bessere letzte, vorletzte Runde usw.

### **(9) Wertungsstrafen (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 10)**

Im Falle eines Defekts darf der Fahrer das Motorrad wechseln. Der Defekt muss von einem Offiziellen bestätigt werden. Das Ersatzmotorrad muss abgenommen sein.

Wird die Rundenkarte nach Ende der vorgegebenen Gesamtfahrzeit in der entsprechenden Klasse (siehe Punkt 19: Zeitplan) an der Rundentafel abgegeben, so werden alle Sektionen der letzten Runde mit jeweils 5 Strafpunkten gewertet.

### **(10) Versicherungen (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 12)**

#### **(11) Verantwortlichkeit des Veranstalters**

**(ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 13.2+15)**

#### **(12) Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer**

**(ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 13)**

#### **(13) Schiedsgericht (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 17)**

Das Schiedsgericht ist zuständig bei Unklarheiten, Einsprüchen und in Fragen der Auslegung der Richtlinien für das ADAC-Trial.

#### **(14) Einsprüche (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 18)**

#### **(15) Umweltschutz (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 19.1)**

#### **(16) Unerlaubte Werbung (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 19.5)**

#### **(17) Doping (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 19.2)**

#### **(18) Parc Fermé (ADAC Trial Clubsport Reglement 2013, Ziffer 19.4)**

Es wird kein Parc Fermé eingerichtet

### **(19) Zeitplan**

#### Fahrzeugabnahme:

Klasse(n) 5,6,8,9 8:15 Uhr

Klasse(n) 2,3,4,7 12:15 Uhr

#### Startzeiten:

Klasse(n) 5,6,8,9 9:00 Uhr

Klasse(n) 2,3,4,7 13:00 Uhr

#### Gesamtfahrzeit:

Klasse(n) 5,6,8,9 von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Klasse(n) 2,3,4,7 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Fahrerbesprechung ist 15 Minuten vor dem Start des ersten Fahrers.

#### Siegerehrung:

Ort: Festzelt Zeit: ca. 13:30 für Klasse(n): 5,6,8,9

Ort: Festzelt Zeit: ca. 17:30 für Klasse(n): 2,3,4,7

Veröffentlichung der Ergebnislisten unter: Schwarzes Brett

## **(20) Organisation**

### a) Fahrtleiter

Name: Klaus Blöcher  
Anschritt: Brendweg 7/1, 71126 Gäufelden  
Tel. Nr.: 07032 71930  
E-mail: [klaus.bloecher@freenet.de](mailto:klaus.bloecher@freenet.de)

Das Fahrleitungsbüro befindet sich  
bis zum 20.9.2013 in Brendweg 7/1, 71126 Gäufelden, Tel. Nr.: 07032 71930  
und ab 21.9.2013, 9:00 Uhr in Wildberg-Sulz, Lengenloch Tel. Nr.: 0162 7701671

b) Schiedsgericht Armin Prutscher, Andreas Schulz \_\_\_\_\_  
c) Technische Abnahme Oliver Faude \_\_\_\_\_  
d) Sanitätsdienst DRK Nagold \_\_\_\_\_

## **Weitere Bestimmungen**

Fahrerhelfer müssen eine separate Nennung abgeben um den Fahrer mit dem Motorrad zu begleiten

---

---

Gäufelden, 12.7.2013 \_\_\_\_\_  
(Ort, Datum) (Unterschrift Veranstalter/Clubstempel)

Gäufelden, 12.7.2013 \_\_\_\_\_  
(Ort, Datum) (Unterschrift Fahrtleiter)